

Zeitlos gültig

Die französische Schriftstellerin Annie Ernaux erhält den 13. Würth-Preis für Europäische Literatur. Die 81jährige werde »für die Unerschrockenheit, mit der sie ihre Erfahrung in ihrer Autofiktion protokolliert, und für die Klarheit ihres Blickes auf Gesellschaft und kollektives Gedächtnis« ausgezeichnet, würdigte die Jury die Preisträgerin am Dienstag in Künzelsau. »Die Erfahrung von Entmündigung, Ohnmacht und Angst, die Ernaux' Text widerspiegelt, ist zeitlos gültig.« Die Stiftung Würth verleiht die mit 25.000 Euro dotierte Auszeichnung im Frühjahr 2022.(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/417486.literaturpreis-zeitlos-gueltig.html>